



Liebe Vereinsmitglieder,

hier ist er nun, der zweite Infobrief der „Freunde der Gemeindebücherei Nußloch“!

Zunächst in chronologischer Form ein ...

Überblick über unsere Aktivitäten seit Dezember 2007

01.12.2007 Homepage freigeschaltet

Jetzt haben auch wir einen Internetauftritt und eine E-Mail-Adresse: www.freunde.buecherei-nussloch.de und freunde.buecherei@nussloch.de. Herzlichen Dank an alle, die daran mitgewirkt haben!

28.02.2008 Vorstandssitzung

Auf der Tagesordnung steht u. a. die Planung der 1. ordentlichen Mitgliederversammlung am 10.03.2008, des 2. Bücherflohmarktes zum Brunnenfest und der Beschluss zur Anschaffung von Stofftaschen mit Vereinslogo.

13.02.2008 Bericht vor dem Gemeinderat

Nach längerer Pause darf die Gemeindebücherei ihren Jahresbericht wieder in einer öffentlichen Gemeinderatsitzung präsentieren. Die Arbeit der Bücherei und des Vereins wird von den Sprechern aller Fraktionen und Bürgermeister Karl Rühl ausdrücklich gelobt.

10.03.2008 1. ordentliche Mitgliederversammlung

Nach einem Rückblick auf das abgelaufene Geschäftsjahr und Bekanntgabe der geplanten Aktivitäten für 2008 gibt die Kassenwartin einen detaillierten Rückblick über die finanzielle Entwicklung des Vereins und die Kassenprüfer attestieren eine einwandfreie Kassenführung. Nach der Entlastung des Vorstands wird den ca. 25 anwesenden Mitgliedern das Vorleseprojekt des Vereins vorgestellt und es erfolgt eine ausführliche Diskussion zum Thema „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ sowie ein weiterer Aufruf zur aktiven Mithilfe bei den Vereinsaktivitäten.

5./6. 04. 2008 Brunnenfest

Der Verein nimmt zum 2. Mal mit einem Bücherflohmarkt am Brunnenfest teil. Wegen des schlechten Wetters leider mit etwas geringerem Erfolg als beim ersten Mal.

14./21.04.2008 Seminar „Vorlesen“

In Zusammenarbeit mit der VHS Nußloch veranstaltet die Gemeindebücherei ein weiteres Vorleseseminar. Es nehmen 6 neue ehrenamtliche Vorleser des Vereins teil, die Zahl der aktiven Vorleser erhöht sich damit auf ca. 20 Personen.

22.04.2008 Treffen der Vorlesepaten

Es werden alle Termine bis zu den Sommerferien und darüber hinaus die Teilnahme am Ferienprogramm der Gemeinde geplant.

07.05.2008 Vorstandssitzung

Der Vorstand beschäftigt sich u. a. mit folgenden Themen: Erarbeitung eines neuen Konzepts für die Helfereinteilung bei Veranstaltungen, Durchführung der ersten Veranstaltung des Vereins unter Eigenregie (Lesung mit Gerhard Haase-Hindenberg), Planung des Herbstprogramms 2008 und Veranstaltungsplanung 2009.

27.05.2008 1. Veranstaltung des Vereins unter eigener Regie

Die Lesung verlief sehr erfolgreich, fast 100 Zuhörer und ein Reingewinn von ca. 150.- Euro für den Verein machen Mut für weitere solche Veranstaltungen. Herzlichen Dank an die Initiatoren und Helfer!

Aufruf zur aktiven Mitarbeit!

Fast ein Drittel der Vereinesmitglieder beteiligt sich schon aktiv an den Vereinsaktivitäten, sei es als Vorlesepat oder als Helfer bei den Veranstaltungen. Trotzdem bitten wir heute an dieser Stelle noch einmal um Unterstützung.

Gesucht wird dringend ein „Pressewart“, der über die Aktivitäten und Veranstaltungen des Vereins berichtet und insbesondere Artikel für die Rathaus-Rundschau schreibt. Wenn Sie also gerne schreiben und fotografieren, melden sie sich bitte bei einem der Vorstandsmitglieder.

Ab Oktober wird ein weiteres Seminar zum Thema „Vorlesen“ angeboten, das für die bereits aktiven Vorlesepaten als Vertiefung genauso geeignet ist wie für Neueinsteiger. Die Kosten für den Kurs übernimmt der Verein, die Termine entnehmen Sie bitte der beigefügten Veranstaltungsübersicht.

Wir haben bisher für die Veranstaltungen jeweils telefonisch bei den Mitgliedern, die sich dazu bereit erklärt hatten, um Hilfe zum jeweiligen Termin gebeten. Dieses Verfahren hat sich als zu aufwändig herausgestellt. Ab sofort wollen wir bei der „Helfereinteilung“ anders vorgehen:

In der Anlage erhalten Sie eine Übersicht mit den Veranstaltungen von Oktober bis Dezember 2008, für die Helfer gebraucht werden. Wir bitten Sie, sich bis zum angegebenen Termin jeweils unter der aufgeführten Telefonnummer zu melden. Es sollen sich nicht nur die Personen angesprochen fühlen, die bereits auf der „Helferliste“ stehen, der Einstieg ist jederzeit möglich.

Helfer haben zur jeweiligen Veranstaltung freien Eintritt. Angedacht ist außerdem ein „Helferfest“ mit Gelegenheit zum gegenseitigen kennen lernen, Erfahrungs- und Gedankenaustausch.

Alle, die bisher aktiv dabei waren, sind sich einig: Es macht Spaß gemeinsam mit anderen Vereinsmitgliedern die Arbeit der Gemeindebücherei zu unterstützen – tun Sie es auch!

Herzliche Grüße im Namen des gesamten Vorstands

Jutta Baust, Diplom-Bibliothekarin und Mitglied des Vorstands
Alfred E. Dosch, 1. Vorsitzender